

168903-2024 - Vorankündigung – Direktvergabe

Deutschland – Bibliothekenverwaltungssystem – Anbindung der Hochschule Koblenz an das bestehende cloudbasierte Bibliotheksmanagementsystem

OJ S 57/2024 20/03/2024

Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung

Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Konsortium cloudbasiertes Lokal- und Verbundsystem NRW GbR, vertreten durch das Hochschulbibliothekszenrum des Landes Nordrhein-Westfalen (hbz)

E-Mail: nelissen@hbz-nrw.de

Rechtsform des Erwerbers: Einrichtung des öffentlichen Rechts

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Anbindung der Hochschule Koblenz an das bestehende cloudbasierte Bibliotheksmanagementsystem

Beschreibung: Das Konsortium cloudbasiertes Lokal- und Verbundsystem NRW GbR hat mit dem Auftragnehmer Ex Libris (Deutschland) GmbH am 04.09.2019 einen Systemüberlassungsvertrag zur Einführung eines cloudbasierten

Bibliotheksmanagementsystem in dem Konsortium angeschlossenen Hochschulbibliotheken der Hochschulen und Kunsthochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen, der staatlich anerkannten, gemäß § 81 HG NRW refinanzierten Hochschulen und der ZB Med sowie im nordrhein-westfälischen Bibliotheksverbund abgeschlossen. Entsprechend der im Systemüberlassungsvertrag vorgesehenen Option soll der Vertrag auf die Hochschule Koblenz erweitert werden, welche bereits über das "RLP-Verwaltungsabkommen" zur Nutzung von hbz-partizipiert.

Kennung des Verfahrens: 2f2c5bff-3c2d-470e-bbef-f2ce211e51ca

Interne Kennung: 01

Verfahrensart: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Sonstiges öffentliches Interesse

Begründung für eine spätere Veröffentlichung: Der Auftraggeber wurde als Konsortium zu dem Zweck gegründet, eine einheitliche bibliothekarische Infrastruktur im nordrhein-westfälischen Bibliotheksverbund unter Abbildung von kooperativen und lokalen Workflows (ehemals Lokalsystem und Verbunddatenbank) einzuführen. Hierzu hat der Auftraggeber im Rahmen eines früheren EU-weiten Vergabeverfahrens am 04.09.2019 einen

Systemüberlassungsvertrag mit der Fa. Ex Libris (Deutschland) GmbH (nachfolgend „Ex Libris“) zur Implementierung des Systems ALMA abgeschlossen. Der Systemüberlassungsvertrag soll nunmehr auf die Hochschule Koblenz erweitert werden, welche bereits über das "RLP-Verwaltungsabkommen" am hbz-Verbund partizipiert. Hierzu ist in dem mit Ex Libris abgeschlossenen Systemüberlassungsvertrag eine Erweiterungsoption vorgesehen, die die Integration weiterer wissenschaftlicher Bibliotheken zu im Einzelnen geregelten Konditionen zulässt. Diese Option soll hierzu in Anspruch genommen werden (§ 132 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 GWB). Unabhängig davon wäre ein Wechsel des Auftragnehmers aus technischen Gründen nicht möglich. Eine Schnittstelle zum System ALMA, durch die auch Systeme anderer Anbieter

integriert und angeschlossen werden können, existiert nicht und ist auch nicht geplant. Die Versorgung der Hochschule Koblenz mit einem Bibliotheksmanagementsystem mit der Möglichkeit zur weiteren Teilnahme am hbz-Verbund ist nur möglich mit einer Implementierung des Systems der Fa. Ex Libris. Die Erweiterung des Systemüberlassungsvertrages mit der Fa. Ex Libris auf die Hochschule Koblenz ist daher auch nach § 132 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 GWB ohne Durchführung eines erneuten Vergabeverfahrens möglich. Daher ist kein neues Vergabeverfahren durchzuführen.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48161000 Bibliothekenverwaltungssystem

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Anbindung der Hochschule Koblenz an das bestehende cloudbasierte Bibliotheksmanagementsystem

Beschreibung: Im Rahmen einer früheren Vergabe wurde die Beschaffung eines cloudbasierten Systems ausgeschrieben. Dies umfasste: - Integration des Bibliotheksmanagementsystems in die universitäre Infrastruktur - Mandantenfähigkeit - Schnittstellen zwischen dem Bibliotheksmanagementsystem und externen Drittsystemen - Betrieb eines beliebigen, vom Bibliotheksmanagementsystem entkoppelten Discovery-Systems In dem cloudbasierten System werden alle Daten zentral gespeichert. Die Titel- und Normdaten stehen für Bearbeitung und Nachnutzung durch Bibliotheken grundsätzlich kooperativ zur Verfügung. Außerdem umfasst waren: - alle notwendigen Lizenzen - Implementierung - Altdatenübernahme - Wartung/Support - Schulungen In dem damals abgeschlossenen Vertrag wurde eine Option eingefügt, die die Erweiterung des Systemüberlassungsvertrages auf hinzutretende Bibliotheken ermöglicht. Nunmehr soll der Vertrag mit Hochschule Koblenz auf eine weitere Bibliothek erweitert werden.

Interne Kennung: 01

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48161000 Bibliothekenverwaltungssystem

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: a) Die Unwirksamkeit des öffentlichen Auftrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB tritt nach § 135 Abs. 3 GWB nicht ein, wenn 1. der öffentliche Auftraggeber der Ansicht ist, dass die Auftragsvergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zulässig ist, 2. der öffentliche

Auftraggeber eine Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht hat, mit der er die Absicht bekundet, den Vertrag abzuschließen, und 3. der Vertrag nicht vor Ablauf einer Frist von mindestens 10 Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, abgeschlossen wurde.

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 101 851,08 EUR

Direktvergabe

:

Begründung der Direktvergabe: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Sonstiges öffentliches Interesse

Begründung für eine spätere Veröffentlichung: Der Auftraggeber wurde als Konsortium zu dem Zweck gegründet, eine einheitliche bibliothekarische Infrastruktur im nordrhein-westfälischen Bibliotheksverbund unter Abbildung von kooperativen und lokalen Workflows (ehemals Lokalsystem und Verbunddatenbank) einzuführen. Hierzu hat der Auftraggeber im Rahmen eines früheren EU-weiten Vergabeverfahrens am 04.09.2019 einen Systemüberlassungsvertrag mit der Fa. Ex Libris (Deutschland) GmbH (nachfolgend „Ex Libris“) zur Implementierung des Systems ALMA abgeschlossen. Der Systemüberlassungsvertrag soll nunmehr auf die Hochschule Koblenz erweitert werden, welche bereits über das "RLP-Verwaltungsabkommen" am hbz-Verbund partizipiert. Hierzu ist in dem mit Ex Libris abgeschlossenen Systemüberlassungsvertrag eine Erweiterungsoption vorgesehen, die die Integration weiterer wissenschaftlicher Bibliotheken zu im Einzelnen geregelten Konditionen zulässt. Diese Option soll hierzu in Anspruch genommen werden (§ 132 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 GWB). Unabhängig davon wäre ein Wechsel des Auftragnehmers aus technischen Gründen nicht möglich. Eine Schnittstelle zum System ALMA, durch die auch Systeme anderer Anbieter integriert und angeschlossen werden können, existiert nicht und ist auch nicht geplant. Die Versorgung der Hochschule Koblenz mit einem Bibliotheksmanagementsystem mit der Möglichkeit zur weiteren Teilnahme am hbz-Verbund ist nur möglich mit einer Implementierung des Systems der Fa. Ex Libris. Die Erweiterung des Systemüberlassungsvertrages mit der Fa. Ex Libris auf die Hochschule Koblenz ist daher auch nach § 132 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 GWB ohne Durchführung eines erneuten Vergabeverfahrens möglich. Daher ist kein neues Vergabeverfahren durchzuführen.

Sonstige Begründung: s.o.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Konsortium cloudbasiertes Lokal- und Verbundsystem NRW GbR, vertreten durch das Hochschulbibliothekszentrum des Landes Nordrhein-Westfalen (hbz)

Postanschrift: Jülicher Straße 6

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50674

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Michael Nelißen

E-Mail: nelissen@hbz-nrw.de

Telefon: +49 221 40075137

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

8.1. **ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: vkrhld-k@bezreg-koeln.nrw

Telefon: +49 221 147 3116

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e3ba2fb9-de89-4944-bb67-54901f95c33c - 01

Formulartyp: Vorankündigung – Direktvergabe

Art der Bekanntmachung: Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung

Unterart der Bekanntmachung: 25

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/03/2024 09:15:09 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 168903-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 57/2024

Datum der Veröffentlichung: 20/03/2024